

Neues Beginnen – Plakatkunst in unseren Tagen

Das Jahr 1945 brachte unserem Volke die Freiheit vom Faschismus. Die Politik der bis dahin in Deutschland herrschenden Klasse hatte mit dem völligen Bankrott und einer nationalen Katastrophe ihr Ende gefunden. Erschütternd hohe Verluste an Menschenleben und umfangreiche materielle Verwüstungen waren das bittere Erbe der braunen Diktatur.

In der sowjetischen Besatzungszone wurden die Konsequenzen aus den Erfahrungen der jüngsten Geschichte gezogen und die entscheidenden gesellschaftlichen Reformen auf dem Lande, in der Industrie, in Verwaltung, Justiz, Erziehungswesen durchgeführt. Vor allem setzte eine umfassende Aufklärungskampagne ein, um die Reste der Hitler-Ideologie zu überwinden. Die faschistischen Verbrechen wurden schonungslos enthüllt, ihre Ursachen wurden analysiert und die entsprechenden Lehren daraus gezogen.

Die Mittel der Agitation und Propaganda und das Informationswesen wurden in den Dienst der demokratischen Erneuerung und des wirtschaftlichen und politischen Aufbaues gestellt. Dieser Aufgabe diente auch das Plakat. Der Natur dieser Aufgabe

